

## Kreis Göppingen **Tour Ginkgo: Hilfe für schwer kranke Kinder**



Freude über Spendenscheck zum Auftakt der Tour Ginkgo: (v. li.) Michael Tränkle (Lebenshilfe), Christian Lange (Allianz), Christiane Eichenhofer und Landrat Edgar Wolff © Foto: Staufenpress

Kreis Göppingen / Annerose Fischer-Bucher 15.06.2018

Zum Auftakt der Tour Ginkgo gab's einen ersten Spendenscheck. Die Christiane Eichenhofer-Stiftung unterstützt die Lebenshilfe Göppingen.

Auch Landrat Edgar Wolff wird bei der Tour Ginkgo am dritten Tag mitradeln, um Spenden für die Nachsorge schwer kranker Kinder zu sammeln, deren Familien nach einem Klinikaufenthalt Unterstützung brauchen. Er ist zusammen mit dem Esslinger Oberbürgermeister, Dr. Jürgen Zieger, Schirmherr der diesjährigen Tour Ginkgo, die vom 28. bis zum 30. Juni durch den Landkreis führt. Organisiert wird die diesjährige Spendenaktion, die noch das ganze Jahr dauert und die der Lebenshilfe Göppingen zugute kommt, von der Christiane Eichenhofer Stiftung.

Bei der Auftaktveranstaltung im Göppinger Landratsamt übergab Christian Lange von der Allianz Deutschland, Agentur Stuttgart, der die Tour zum vierten Mal mitfährt, an die Initiatorin, Gründerin und Vorsitzende Christiane Eichenhofer einen Scheck über 10 000 Euro. Eichenhofer stellte die Stiftung und die diesjährige Aktion mit der Tour in drei Etappen mit je etwa 100 Kilometern vor. „Seit über einem Jahr arbeiten wir an der Vorbereitung der Tour und es freut uns jede kleine

Aktion, mit der wir den Kindern und ihren Familien helfen können.“ Sie sagte, es sei ein großer Vorteil, dass die Nachsorge-Einheiten eng mit Universitätskliniken und Krankenhäusern zusammenarbeiteten.

Michael Tränkle von der Lebenshilfe Göppingen umriss die Aufgaben wie etwa die Frühförderung, die die Lebenshilfe wahrnimmt. Für Familien mit einem schwer kranken Kind habe sich oft von einem Moment auf den anderen die Lebenssituation drastisch verändert. Tränkle erzählte von der Notwendigkeit der Nachsorge für die Familien, wenn sie das kranke Kind nach dem Klinikaufenthalt mit nach Hause nehmen. „Wir gehen in die Familien, um sie ganz konkret zu unterstützen und den Übergang nach Hause zu erleichtern.“

Da die Kassen nur 20 Einheiten übernehmen, dies aber nicht ausreiche, sei die Lebenshilfe dankbar für Spenden, weil die Kosten ja getragen werden müssten. „Es ist ein großes Geschenk für uns nach siebenjährigem Nachhaken bei der Stiftung“, so Tränkle, der von Hans Brodbeck, Simone Freytag und Uwe Hartmann begleitet wurde.

Göppingens Oberbürgermeister Guido Till wies darauf hin, dass Stadt und Landkreis im sozialen Bereich „Hand in Hand arbeiten“. Er lobte das bürgerschaftliche Engagement der Tour Ginkgo. Die Stadt verkaufe im i-Punkt die Ginkgo-Bäumchen und gebe zum Abschluss der Tour in zwei Wochen einen Empfang.

Der ehemalige Profi-Fußballer Karl Allgöwer unterstützt schon lange soziale Projekte und macht bei der Tour Ginkgo seit 16 Jahren mit. „Ich möchte etwas zurückgeben, da ich bislang auf der Sonnenseite des Lebens stand“, sagte er. Er hoffe, dass die Summe von 359 000 Euro, die man im vergangenen Jahr in Stuttgart an das „Olgäle“ habe übergeben können, im Kreis Göppingen noch getoppt werden könne, betonte Allgöwer.

Wahrzeichen ist das Ginkgo-Bäumchen

Spendengelder der Tour Ginkgo fließen dieses Jahr an die Lebenshilfe Göppingen für die Nachsorge schwer kranker Kinder. Schirmherren sind der Göppinger Landrat Edgar Wolff und der Esslinger OB Dr. Jürgen Zieger.

Stiftung: Seit 25 Jahren unterstützt die Christiane Eichenhofer-Stiftung schwer kranke Kinder und deren Familien und gibt die gesammelten Spendengelder eins zu eins an Projekte vor Ort weiter.

Tour Ginkgo: Eine Hauptaktion ist die dreitägige Radtour mit prominenten Persönlichkeiten durch den Landkreis, die vom 28. bis zum 30. Juni stattfindet. Wahrzeichen ist das Ginkgo-Blatt und das Ginkgo-Bäumchen, das nach dem Atombombenabwurf in Japan als erste Pflanze wieder grüne Blätter getragen hat.

Aktionen: Kindergärten, Schulen, Vereine und Firmen beteiligen sich mit eigenen Aktionen. Jeder kann mitmachen und beispielsweise ein Ginkgo-Bäumchen erwerben. [www.tour-ginkgo.de](http://www.tour-ginkgo.de)  
(<http://www.tour-ginkgo.de>)